

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

359 (30.12.1894) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 359. Erstes Blatt. Sonntag den 30. Dezember (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

**Dienstag den 1. Januar** bleibt unser Bureau wegen des **Neujahrsfestes** geschlossen und wird das Tagblatt vom 2. Januar erst **Mittwoch Nachmittag** ausgetragen. Anzeigen für die **Mittwochs-Nummer** ersuchen wir **größere** schon heute Sonntag von 11 bis 12 Uhr oder morgen Montag uns zugehen zu lassen; **kleinere** können auch noch **Mittwoch** morgens von 8 bis 9 Uhr aufgegeben werden.  
Karlsruhe, 30. Dezember 1894. **Kontor des Karlsruher Tagblattes.**

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 22 191. Die Bestellung und den Dienst der Waisenrichter in der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe betreffend.

I. Gemäß §§. 3 und 4 der Waisenrichterordnung vom 30. Oktober 1889, Gef. u. Verordn. Nr. XXIX. S. 427, wurden für eine Dienstzeit von 6 Jahren vom 1. Januar 1895 bis mit 31. Dezember 1900 für die Stadt Karlsruhe als Waisenrichter bezw. Waisenrichter-Stellvertreter vom Stadtrath wieder vorgeschlagen und vom Amtsgericht unter Hinweisung auf den früher geleisteten Dienst bei befähigt und zwar:

als Berufswaisenrichter die Herren **Friedrich Knab**, **Max Wirnser** und **Alfred Oehler** hier;

als Waisenrichter Herr **Wilhelm Pfeifer**, Sädler im Stadttheil Mühlburg;

als Waisenrichter-Stellvertreter die Herren **Jakob Gromer**, Schneidermeister hier, und **August Müller**, Kaufmann im Stadttheil Mühlburg;

als Waisenrichter-Stellvertreter speziell zur gerichtlichen Schätzung von Liegenschaften die Herren **Karl Gambs**, Architekt, **Stephan Billing**, Maurermeister, und **Adolf Meess**, Stadtrath hier.

Neu vorgeschlagen und befähigt wurde als Waisenrichter-Stellvertreter speziell zur gerichtlichen Schätzung von Liegenschaften Herr **Wilhelm Schüssele**, Stadtrath hier.

II. Die bestehende Geschäftsabtheilung und die Reihenfolge der Stellvertretung erleidet keine Aenderung und ist folgende:

A. Den Herren **Waisenrichtern** sind zugewiesen und zwar:

**Alfred Oehler** und Erfahmann Waisenrichter **Max Wirnser** der Distrikt I, entsprechend dem Notariatsdistrikt I (Großh. Notar **Beck**);

**Friedrich Knab** und Erfahmann Waisenrichter-Stellvertreter **Jakob Gromer** die Distrikte II und III, entsprechend den Notariatsdistrikten II und III (Großh. Notare **Ott** und **Bender**);

**Max Wirnser** und Erfahmann Waisenrichter **Alfred Oehler** der Distrikt IV, entsprechend dem Notariatsdistrikt IV (Großh. Notar **Fräulin**);

**Wilhelm Pfeifer** und Erfahmann Waisenrichter-Stellvertreter **August Müller** der Stadttheil Mühlburg (Großh. Notar **Mathes**),  
Im Bedarfsfall sind alle Waisenrichter zur gegenseitigen Stellvertretung befugt.

B. Vorbehalten ist und übertragen:

1. die Führung der Mündelverzeichnisse nach d. B. S. 22 und zwar:

a. der vermöglichen Mündel und Vermöglichen dem Waisenrichter **Knab**,

b. der vermögenslosen Mündel dem Waisenrichter **Wirnser**, für den ganzen Stadtbezirk;

2. die Durchgehung der Vormundschaftsrechnungen nach d. B. S. 24 für die Distrikte I-IV dem Waisenrichter **Knab**, für den Distrikt Mühlburg dem Waisenrichter **Pfeifer**;

3. die gerichtliche Schätzung stadtwirtschaftlicher Anwesen nach d. B. S. 32 ff. den hiefür als Sachverständige besonders bestellten je zwei Schätzern die Herren: **Karl Gambs**, Erfahmann **Stephan Billing**, und **Wilhelm Schüssele**, Erfahmann **Adolf Meess**.

Von sonstigen waisenrichterlichen Berichtigungen sind diese Herren entbunden. Die gerichtliche Schätzung landwirtschaftlicher Grundstücke und beweglichen Vermögens verbleibt den Waisenrichtern.

C. die Zuständigkeit richtet sich nach der Wohnung der Eltern bezw. der Vormünder und Pfleger der Minderjährigen, Mündlosen oder Abwesenden. Sie soll in der Regel auch bei Wohnungswechsel fortbauern. In Fällen, wo eine bestimmte Distriktsangehörigkeit nicht feststeht, ist Waisenrichter **Knab** zuständig.

III. Die Gebühren der Waisenrichter, Stellvertreter und besondern Schärer bedürfen nach der Waisenrichterordnung §. 21 der Zahlungs-Anweisung durch das Amtsgericht bezw. durch den Notar, bei welchem die Sache anhängig ist.

IV. Öffentliche Versteigerungen im Privatauftrag vorzunehmen ist jeder Waisenrichter und Stellvertreter ohne Ansehen der Distrikts-eintheilung befugt; den durch Kommissionäre, Geschäftsagenten, Auktionatoren und dergl. Privatpersonen vorgenommenen Versteigerungen kommt die Eigenschaft öffentlicher Akte nach C.P.D. S. 380 nicht zu.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1894.

**Großh. Amtsgericht, Abt. V.**  
C. Reutti.

H. Doppel.

## Bekanntmachung.

Nr. 43 987. Tab. A. 937. Ein wiederholt wegen Diebstahls vorbestrafter Stromer suchte am 14. Dezember d. J. zu Nos ein Paar vollständig neue Kinderknopfstiefel zu veräußern. Da derselbe vom 8. bis 11. Dezember d. J. in Karlsruhe sich aufgehalten hat, ist der Verdacht begründet, daß die Stiefel hier gestohlen sein können.

Sachdienliche Mitteilungen bitte ich umgehend an die Kriminalpolizei hier gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 25. Dezember 1894.

**Der Großh. Staatsanwalt.**  
Duffner.

## Bekanntmachung.

Im Neujahrs-Briefverkehr ist es von ganz besonderer Wichtigkeit, daß auf den Adressen die Wohnung des Empfängers nach Straße und Hausnummer deutlich angegeben wird. Dies gilt auch für Stadtbriefe.

Das Publikum wird in seinem eigenen Interesse hierauf aufmerksam gemacht.

Karlsruhe (Baden), 17. Dezember 1894.

**Der Kaiserliche Ober-Postdirector,**  
Geheimer Ober-Postrath  
Sch.

### Großh. Bad. Staatsseisenbahnen.

2.2. Die nachstehenden Bauarbeiten zur Herstellung von zwei Wohngebäuden auf dem neuen Rangirbahnhof in Karlsruhe sollen im Wege schriftlichen Angebotes vergeben werden.

1. Die Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten, zusammen veranschlagt zu 22200 M.
2. die Zimmerarbeiten veranschlagt zu 5100 M.
3. " " Gypsarbeiten " " 1900 M.
4. " " Schreinerarbeiten " " 2800 M.
5. " " Glaserarbeiten " " 1600 M.
6. " " Schlosserarbeiten " " 1200 M.
7. " " Blechenerarbeiten " " 900 M.
8. " " Lüncherarbeiten " " 1050 M.

Die betr. Pläne, Arbeitsbeschriebe und Bedingungen können auf dem diesseitigen Hochbau-Bureau hier (Riesstraße Nr. 64) in den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden, wozu auch die Angebote spätestens bis

Samstag den 5. Januar 1893,  
Vormittags 9 Uhr,  
portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen einzureichen sind.  
Karlsruhe, den 22. Dezember 1894.  
Großh. Eisenbahnbauinspektion.

### Großh. Bad. Staatsseisenbahnen.

3.2. Wir haben in öffentlicher Verdingung zu vergeben: 39 Kasten, 12 Stehpulte, 138 Tische, 30 Schäfte und 6 Pressen.

Angebote sind bis längstens Montag den 7. J. Wts., Vormittags 11 Uhr, bei uns einzureichen.

Die Muster können bei dem Geräthschaftsmagazin an der Müppurrerlandsstraße eingesehen werden.

Angebotsbogen mit Lieferungsbedingungen werden ebenfalls selbst und von uns abgegeben.

Die Zuschlagsfrist ist auf den 28. J. Wts. festgesetzt.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1894.  
Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

### Wohnungen zu vermieten

\*3.2. Douglasstraße 11 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör wegen Verletzung auf 1. Januar oder später zu vermieten.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller etc. sofort oder später zu vermieten durch die Frl. v. Zeldeneck'sche Verwalt. Mühlburg.

— Kaiserstraße 40, vier Treppen hoch, ist eine mit Glasabluß versehene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern (3 auf die Straße gehend), Küche und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Preis 350 M. Näheres im Schlußblatt daselbst.

— Klauprechtstraße 10 sind die Wohnungen des Hinterhauses, bestehend im 1. Stod von 2 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, und im 2. Stod von 2 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung im Vorderhaus bestehend in 2 Zimmern und allem sonstigen Zugehör, per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst im 2. Stod.

— Kurbenstraße 22 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder später zu vermieten.

2.2. Lessingstraße 45 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 schönen, freundlichen Zimmern, Balkon und allem Zugehör, in freier, gesunder Lage und mit schöner Aussicht sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Ludwig-Wilhelmstraße 4 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Bau-Bureau.

— Scheffelstraße 46 ist im 4. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Soffienstraße 84, parterre.

3.3. Stefaniensstraße 49 ist die Parterre-Wohnung, neu hergerichtet, von 3 Wohnzimmern, Alkoven, Küche, Kammer, Keller für sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stod von 10 Uhr ab.

## Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich meine

### Weinhandlung

von der Waldstrasse 1 in mein käuflich erworbenes Haus

## 59 Stefaniensstrasse 59

verlegt habe.

Für das mir bisher bewiesene Wohlwollen danke ich bei diesem Anlasse verbindlichst, und wird es auch fernerhin mein Bestreben sein, durch streng reelle Bedienung bei allerbilligsten Preisen meine werthen Abnehmer zu befriedigen.

Hochachtungsvoll

## J. B. Bumiller,

Weinhandlung,

59 Stefaniensstrasse 59.

Cognac fine Champagne und deutsch  
 Arac de Batavia, Mandarin-  
 Arac, Rum de Jamaica,  
 Kirschwasser

bei

**Gebrüder Jost Nachfolger,**  
 Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Sherry,  
 Portwein, Malaga,  
 Tokayer, Menescher, Madeira,  
 Punsch-Essenzen aus Arac und Rum  
 in besten Qualitäten, offen und in Flaschen.

## Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

bringt sein großes Lager reingehaltener Weine sowie deutsche Schaumweine, franz. Champagner, Spirituosen und Liköre in empfehlende Erinnerung.

\*2.2. **Wilhelmstraße 27** ist auf 23. April wegen Wegzug der 2. Stock mit 4 schönen Zimmern, Küche, großem Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung, sowie Anteil an der Waschküche zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.2. Eine hübsche Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April 1895 zu vermieten. Zu erfragen bei **C. Kreuzbauer**, Friedensstraße 15. Ebenfalls ist auch Stallung für 3 Pferde zu vermieten.

**Herrschaftswohnung zu vermieten.**

— Wegen Wegzug in Folge besonderer Verhältnisse ist Ettlingerstraße 37 im 2. Stock auf 23. April l. J. eine feine Herrschaftswohnung in freier, sehr schöner Lage von 6 großen Zimmern, Erker, Veranda und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

**Laden zu vermieten**

mit anstößendem Kontor, großem Magazin und bescheidener, doch sehr freundlicher Wohnung, in bester Lage der Karl-Friedrichstraße 19, vom Januar an oder per 23. April. 52.

**Laden mit Wohnung**

von zwei oder mehr Zimmern und eingerichtetem Spezereigeschäft in der Nähe einer Kaserne ist Krankheitshalber sofort billig zu vermieten. Erforderliches Kapital 1000 Mk. und ist strebsamen jungen Leuten sichere Existenz geboten. Offerten unter Nr. 7539 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 33.

**Laden zu vermieten.**

\*3.2. Der Laden Müppurstraße 21, Ecke der Berberstraße, in welchem z. Bt. ein Spezereigeschäft betrieben wird, ist mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April 1895 zu vermieten. Näheres daselbst bei **C. Rauch**.

**Laden zu vermieten.**

— Kaiserstraße 211 ist ein großer Laden mit 3 Fenstern, anstößendem Comptoir nebst vollständiger Einrichtung per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Werkstätten zu vermieten.**

\*3.2. Zwei Werkstätten mit Wohnungen von 2-4 Zimmern sind auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

\*3.2. Es wird eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern mit Garten und Zugehör per 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7557 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.3. Zum 1. April wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör event. Garten im westlichen Stadttheil gesucht. Beschreibung mit Preis unter Nr. 7570 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.2. Eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern und Küche wird per 23. Januar oder etwas später in der Nähe der Reichspost von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7589 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gesucht**

auf 23. April l. J. von kleiner Familie (Mutter und Sohn) eine Wohnung von 5 Zimmern mit dem üblichen Zugehör. Hochparterre bevorzugt. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 7560 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

**Laden gesucht per Frühjahr.**

In bester Lage der Kaiserstraße (Schatten-seite) wird ein geräumiger Laden mit 2-3 Schaufenstern für ein feines Herrenartikel-Geschäft zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7513 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Ein unmöbliertes, tapeziertes Mansardenzimmer mit Kochofen ist an eine einzelne Person sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

**Griechische Weine**

Marke „**Menzer**“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen **Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weiße deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.** In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57. bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54.

**Grossherzogl. Hofapotheke,**

**Karlsruhe, Kaiserstrasse 201,**

gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage, empfiehlt

**Orangen-Punschessenz,** { eigenes Fabrikat,  
**Burgunder-Punschessenz,** { die Flasche M. 2.50.  
**Chines. Thee** neuester Ernte, 1/2 Pfund-Carton Mk. 2.-.

Leere Punschessenzflaschen werden mit 10 Pfennigen bezahlt.

**Feinste**

**Punsch-Essenzen,**

Arac, Rum, Cognac,

**feine Liqueure,**

**Champagner, deutschen und französischen,**

sowie einen vorzüglichen

**Rothwein zur Glühweinbereitung**

empfiehlt

**Carl Hager,**

Grossh. Hoflieferant,

**Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.**

**Dr. Adolf Pfannenstiel's**

**Heidelbeer-Punsch-Essenz**

vorräthig  
in  
1/4 Fl. M. 2.70,  
1/2 Fl. M. 1.40.

Eine nun 12 jährige Erfahrung lehrt, daß **Dr. Adolf Pfannenstiel's** Heidelbeer-Punsch-Essenz der ächte und wahre Familien- und Volks-Punsch ist, den Jung und Alt, Reich und Arm begehrt, da er im Geschmack unübertroffen, und in Folge seiner Ergiebigkeit sehr billig, und da er als reines Naturprodukt der Gesundheit sehr zuträglich ist.

In Karlsruhe zu haben bei: **A. Baumann**, Amalienstraße, **S. Baumann**, Kreuzstraße, **L. Beck**, Delikatessenhandlung, Kaiserstraße, **C. Cartharius**, Douglasstraße, **Oswald Erbacher**, Kaiserstraße, **F. Klasterer**, Kaiserstraße 100, **August Kühn**, Schützenstraße, **J. Bösch**, Herrenstraße 35, **Viktor Wierle**, Kaiserstraße, **F. X. Rathgeb**, Hoflieferant, Ludwigsplatz, **Carl Roth**, Drog., Herrenstraße, **Gustav Köppler**, Friedrichsplatz 8.

Vertretung: **Arthur Daegold**, Karlsruhe.

NB. Da Nachahmungen existiren, verlange und nehme man nur **Dr. Adolf Pfannenstiel's Heidelbeer-Punsch.** \*3.3.

Adlerstraße 42 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Friedrichsplatz 8 ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Colonialwaaren-Geschäft.

\*2.2. Auf 1. Januar ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer billig zu vermieten: Bürgerstraße 8, parterre.

4.2. Gartenstraße 15 ist ein freundlich möbliertes Zimmer per 1. Januar zu mäßigem Preis zu vermieten. Näheres parterre rechts.

3.3. Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind zu vermieten. Näheres Amalienstraße 59, parterre.

\*2.2. Douglasstraße 8 sind zwei fein möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen sofort oder auf 1. Januar billig zu vermieten. Zu erfragen drei Treppen hoch rechts.

Steinstraße 18 ist auf 1. Januar ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer mit zwei Fenstern, gut heizbar, im 2. Stock gelegen, billig zu vermieten. \*2.2.

**Pension**

für junge Damen, welche hiesige Lehranstalten besuchen, bei Frau Kassier Stephan Wwe., Leopoldstraße 11 im 3. Stock. \*2.2.

**Stallung zu vermieten.**

Sofienstraße 81 ist der Pferdestall mit 8 Abteilungen, ganz oder geteilt, sammt Zugehör zu vermieten. Derselbe eignet sich für Güterbestätterei, Kutscherei, Milchkuranstalt u. s. w. Der Hof, ein großer Schopf sowie eine Wohnung kann mit vermietet werden. Näheres Scheffelstraße 8, 2. Stock.

**Pension-Gesuch.**

2.2. Eine Verkäuferin sucht bei ordentlichen Leuten auf Anfang Januar Zimmer mit Pension und sind Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7593 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Antrag.**

3.3. Suche per sofort gegen hohen Lohn ein zuverlässiges, braves Mädchen, welches allein kochen kann und auch die übrigen Hausarbeiten pünktlich besorgt. Zu erfragen Erbprinzenstraße 11, 1. Stock.

**24 000 — 25 000 M.**

sind per 23. Januar 1895 ganz oder geteilt auf solide II. Hypothek event. auch auf I. Hypothek auszuleihen. Kapitalsuchenbe wollen ihre Offerten unter Nr. 7580 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 4.2.

**Kapital-Gesuch.**

\*2.2. 4000 Mark werden auf Eintrag und Bürgschaft von einem pünktlichen Binszahler sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7556 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**8000 — 9000 M.** werden von einem nachweislichen pünktlichen Binszahler zu 5% verzinslich auf ein elegantes, neu erbautes, sehr rentables Haus auf II. Hypothek baldmöglichst aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 7581 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**1500 Mark zu 5%**

werden von einem jungen Geschäftsmann, mit gutgehendem Geschäft zu leihen gesucht. Sicherheit kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 7548 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.2.

**Restkaufschilling zu cediren gesucht.**

3.2. Ein Restkaufschilling von 22000 Mark, zu 4 1/2% verzinslich, wird zu cediren gesucht. Agenten ausgeschlossen. Anerbieten bittet man unter Nr. 7583 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Hypotheken-Darlehen**

bei einer angesehenen Bodens- und Kommunal-Kreditbank vermittelt zu günstigen Bedingungen ein hiesiges solides Haus. Anfragen und Gesuche besördert **Rudolf Mosse**, Annoncen-Expedition in Karlsruhe unter Chiffre **H. B. 5524**.

**Commis gesucht.**

2.2. Für ein hiesiges Engros-Exportgeschäft wird sofort ein angehender Commis gesucht. Französische Sprachkenntnisse unbedingt erforderlich. Bewerber mit nur besten Empfehlungen werden berücksichtigt. Offerten sind unter Nr. 7572 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe**

empfiehlt in feinsten Qualität

2.2.

Portwein-, Burgunder-, Arac- und Rum-

**Punschessenz.**

**Punsch-Essenzen.**

Arac-, Rum- u. Burgunder-Punsch, Ananas-, Arac- u. Orangen-Rum-Punsch, Kaiser-Punsch,

ächten schwedisch. Expositions-Punsch

in verschiedener Füllung empfiehlt billigst

**F. K. Rathgeb,**

vorm. Friedr. Maisch, Hofl.

3.2.

**Punschessenz**

von **Bassermann & Herrschel, Mannheim**, garantiert rein, nur aus Arac, Rum oder Portwein bereitet.

Niederlage bei: **H. Baumann, Fr. Benzel, G. Bronner, Jul. Dehn, Ls. Dörf-linger, Mich. Hirsch, Adolf Körner, Louis Lauer, Hoflieferant, Gerh. Laspe, Fritz Leppert, Lebensbedürfnisverein, Emil Lorenz, Otto Mayer, Fritz Neek, Carl Roth, Hofdroguerie, Fritz Reis, Heinrich Rothweiler, K. Waldbauer**; ferner in **Mühlburg: G. Holzwarth.** 15.14.

10.9

**Rothwein**

3.2.

zu Glühweinbereitung von 45 Pfg. an per Liter empfiehlt

**Franz Fischer & Cie.,**

Weingroßhandlung, Ital. Wein- und Trauben-Import-Geschäft, Steinstraße 29.

**Aechte Kieler Bücklinge,**

nur täglich frisch vom Rauch, 5 St. 20 Pfg. und 4 St. 20 Pfg., eine Bahrliste (47-50 St.) M. 1.60. Kaiser-Passage 12, **Fritz Klein.**

**Stellen-Anträge.**

2.2. Ein im Versicherungswesen etwas kundiger junger Mann wird auf das Bureau einer Hauptagentur gesucht. Offerten mit Ansprüchen sind unter Nr. 7565 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. \*74. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Wüllich, Kaiserstraße 131.

**Kellnerinnen!!!**

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburgen, Kellner und Diener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

**Eine gesunde Schenkammer**

sucht zum sofortigen Eintritt Stellung. Näheres bei Frau Gimbel, Hebamme in Bruchsal. \*32

**Kellnerin**

wird gesucht.

2.2. Restaurant Klapphorn.

**Eine perfekte Einlegerin,**

sowie in Affordarbeiten geübte Mädchen werden zum sofortigen Eintritt gesucht.

2.2. Badische Papierwaarenfabrik, Liffingstraße 79.

**Haus-Verkauf.**

\*3.2. Im Bahnhofsstadtteil, in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist ein kleineres, dreistöckiges Wohnhaus mit drei Zimmern im Stockwerk zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 7549 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Für Bauunternehmer.**

4.2. Ein zu n Abbruch geeignetes altes Haus in feinsten Lage, welches sich zu 3 schönen Bauplänen einteilen läßt, wird gegen ein neues, rentables Haus zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 7578 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Tausch.**

4.2. Zwei lastenfreie Baupläne, an fertiger Straße gelegen, werden gegen ein Haus in guter Lage zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 7579 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Ich habe wieder ein Salon-Pianino,**

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

**Pianino**

mit schönem, vollem Ton, bereits noch neu, wegen Raummangel billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Schlösserwerkzeug**

zu verkaufen wegen Geschäftsaufgabe. Auskunft Klapprechtstraße 22 im Laden. \*2.2.

**Hund-Verkauf.**

Ein fein dressirter, deutscher Hühnerhund, 5 Jahre alt, welcher auch ein ausgezeichnete Hofhund ist, ist zu verkaufen: Amalienstraße 24, vatterre.

**Hauskauf-Gesuch.**

4.2. Ein für einen Beamten geeignetes Haus (Bahnhofsstadtteil nicht ausgeschlossen) wird bei einer Anzahlung von ca. 6000-8000 M. zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7577 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahlt

H. Dwig, Durlacherstraße 85.

Nachdem der **Kasseler Hafer-Kakao** von den medicinischen Autoritäten erprobt und gut befunden ist, wird er von

**allen deutschen Aerzten**

in allen Fällen verordnet, wo es sich um eine Verbesserung der Körperkräfte, um Magenleiden, Blutarmuth etc. handelt. Wie werthvoll der

**KASSELER HAFER-KAKAO**

in allen solchen Fällen ist, geht aus den vielen Zeugnissen hervor, die wir gern zur Verfügung stellen. Der Kasseler Hafer-Kakao wird nur in Cartons zu 27 Würfeln für Mk. 1.— verkauft.

2.2. Kasseler Hafer-Kakao-Fabrik Hausen & Co., Cassel.

Obiger **Hafer-Kakao** zu haben Kneipp-Kur-Anstalt Karlsruhe, Hirschstr. 12.

**J. Lösch's Thee-Lager**

befindet sich jetzt

**Herrenstraße 33,**

Ecke der Herren- und Blumenstraße.

Vortheilhafteste, sachgemäße Bedienung.

**Reine Souchongs II. hochfeine Mischung**

von Mk. 1.80 bis Mk. 6.—

Als besonders beachtenswerth:

**Souchong, II., 1 Pfund Mark 2.50.**

**Ind. Mischung**, allen Anforderungen entsprechend, 1 Pfund Mk. 3.50.

NB. **Theespitzen** aus nur feinsten Qualitäten, wenn Vorrath, 1 Pfund Mk. 1.70.

Verlangen Sie  
Ehpen Zorn & Kuhn

Der nach besonderem eigenen Verfahren aus den besten Rohstoffen unter ärztlicher Controlle hergestellte

**Aechte Elephanten-Kaffee**

von \*10.9.

**ZORN & KUHN in Zweibrücken**

mit der eingetragenen Schutzmarke „Elephant“ verleiht dem Bohnenkaffee und auch dem Getreidekaffee vorzüglichen Wohlgeschmack, schönste Farbe und, wie ärztlich bestätigt, ganz besondere Wohlbekömmlichkeit.

**Elephanten-Kaffee,**

ZORN & KUHN, Zweibrücken,

in allen Colonial- und Spezereigeschäften und achten Sie beim Einkauf genau auf die Schutzmarke und den Namen

**ZORN & KUHN,**

da geringwerthige Nachahmungen in den Handel gebracht werden.

Hochachtend

**ZORN & KUHN.**

**Sylvester-Abend**

sowie

**Neujahr-Morgen:**

mürbe Bretzeln,

mürbe Kuchen,

mürbe Kränze,

Kugelhupfe sowie Kaffee- und Theebackwerk in grosser Auswahl.

**Wilhelm Wilser, Hofbäcker,**

3 Amalienstrasse 3.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. **Eiße.**

### Ankauf.

**FÜR** die Winter-Saison ge- brauche ich einen großen Posten getragener Her- ren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, gebrauchter Betten, Möbel u. c. und zahle für obige Gegenstände den höchsten Werth. Gest. Of- ferten sehe mit Vergnügen entgegen.

**J. Levy, Markgrafenstraße 23.**

### Gefunden

wurde, das für getragene Herren- u. Frauenkleider, für Schuhe und Stiefel, für Uniformen, für gebrauchte Betten und Möbel die höchsten und reellsten Preise nur bei **M. David**, Brunnenstraße 2, bezahlt werden. Bitte, deshalb genau auf Firma und Straße zu achten.

### Wirtschafts-Gesuch.

\*33. Von einem verheirateten Kaufmann, Ende der 20er Jahre, welcher sein ferneres Leben dem Wirtheberufe widmen möchte, wird eine Pacht- oder Kapswirtschaft gesucht. Vermögen nicht, jedoch gute Zeugnisse vorhanden. Offerten beliebe man unter Nr. 7575 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Effektvolle Theater-Bühnen

leihweise bei **Georg Bilger jr.**, Birkel 30. 19.19

### Zahn-Atelier

von **Heinrich Allers**, 3 Friedrichsplatz 3 (nahe der Reichspost). 25.24. Sprechstunden für Zahnkranken: von 9-12 und 2-5 Uhr.

### Frau Elise Geiger,

Zahnatelier für Damen, Kaiserstrasse 82a, gegenüber dem Model'schen Hause. Sprechstunden 9-12 u. 2-5 Uhr. **Telephon 299.**

### Selbstbereitete

### Orangen-Punschessenz,

äußerst kräftig, fein im Geschmack, spritzfrei, sowie verschiedene Sorten anderer renommierter Firmen zu billigsten Preisen empfiehlt die

**Conditorei M. Giebel**, Waldstraße 49. 42.

### = Hochfeinen Aracpunsch =

empfehlte in Flaschen à Mk. 2.50 32. **Sofdrogerie Carl Roth.**

### Für Christbaumverloosungen

empfiehlt in allergrößter Auswahl:

**Tischdecken** pr. Stück v. 95 Pf. an,  
**Wasserbettdecken** von Mk. 1.15 an,  
**Bettvorlagen** von 25 Pf. an,  
**Taschentücher** große, von 10 Pf. an.

**Gustav Cahnmann**, Kaiserstraße 125, nächst der Kreuzstraße.



### Handschuhe.

Sämmtliche Neuheiten für die Winter-Saison in gefütterten Glacé-, Wildleder-, Krimmer- und Stoffhandschuhen

sind eingetroffen und werden zu den billigsten Preisen verkauft. Gleichzeitig machen auf ein wohl assortirtes Lager in allen Sorten **Ballhandschuhen** als besonders preiswürdig aufmerksam. Letztere sind ausschliesslich **eigenes Fabrikat**, so dass wir in der Lage sind, dieselben billiger als jede andere Concurrenz am Platze abzugeben.

### Wilh. Ellstätter Nachfolger,

**Curletti & Höfle**, Kaiserstrasse 96, im Hause des Herrn Bankier Seeligmann, zwischen Herren- und Ritterstrasse.

**NB. Gleichzeitig wird ein grösserer Posten zurückgesetzter Herren- und Damen-Glacés sowie dänischer Handschuhe zu herabgesetzten Preisen verkauft.**

### Neues Haushaltungsbuch,

einfach, praktisch und übersichtlich, jeder Monat eine Seite, mit Tages-, Monats- und Jahresabschluss, 23. erw. Aufl. Preis 1 Mark. Im eigenen Verlage und durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

### Gebr. Leichtlin,

2.2. Contobücher-Fabrik, Zähringerstrasse 69.

**Julius Hock, Weinhandlung,**

Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof,  
empfehlen aus seinen Patentkellern in  
Fässern von 20 Liter an:

**Weissweine:**

	per Liter	
Kaiserstühler	45	3/4
Tischwein II.	50	3/4
Tischwein I.	60	3/4
Bühlerthaler	70	3/4
Markgräfler	85	3/4
" I.	1.10	M

**Rothweine:**

Pfälzer	65	3/4
Rappoltsweller	85	3/4
Burgunder	1.—	M
Assmannshäuser	1.10	M
Zeller	1.30	M
Affenthaler	1.40	M
Affenthaler Auslese	1.70	M

Verlauf auch einzelner Flaschen  
aus meinem großen Lager in- und aus-  
ländischer Medicinal-, Tafelweine und  
Liqueure.

Deutsche Schaumweine v. N. 1.75,  
Deutschen Cognac von N. 2.— an,  
Pale Ale und Porter Extra-Stout  
in der Hauptniederlage mit  
glasweisem Ausschank  
**Kaiserstrasse 102.**

**Champagner**

von

Heidsieck & Co., Reims.

**Monopole**

empfehlen zu Original-  
preisen 2.2.

der Vertreter:

**Carl Weisser,**  
Hirschstrasse 1.



**Hals- u. Brustleiden.**

Durch die Anwendung des  
rheinischen

**Trauben-Brust-Honigs\*)**

von W. H. Zidenheimer in Mainz bin ich von  
einem bösen Hals- und Brustleiden in  
überraschender Weise befreit worden und sehe  
mich veranlaßt, auf dieses schätzbare Hausmittel  
hiermit aufmerksam zu machen.

Senig, Kreis Rimpfisch in Schlefien.  
C. Nicksch, Gutsbesitzer.

\*) In Fl. à 0,60, 1, 1 1/2 u. 3 Mark acht  
unter Garantie in Karlsruhe bei Friedr.  
Waisch Sohn (Nachf. E. Rothermel), Ritter-  
straße 10/12 — Haupt-Depot —, ferner bei  
Julius Dehn, Drogenhandlung, Bähringer-  
straße 55, Carl Roth, Hof-Drogerie, Herren-  
straße 26, Gust. Wender, Lammstraße 5,  
Otto Mayer, Wilhelmstraße 20, sowie in  
allen durch Plakate kenntlich gemachten Ge-  
schäften.

**Mittagstisch,**

guten, von 80 Pf. an empfiehlt  
**Fischer's Weinstube,**  
Kreuzstraße 29.

8.8.

**Stahlpanzer-Kammern.**

Das unterzeichnete Bankhaus übernimmt unter voller Haftung nach  
den Bestimmungen des Gesetzes:

die Aufbewahrung von Werthpapieren in verschlossenem Zustande,  
die Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren in offenem  
Zustande und besorgt in letzterem Falle alle damit zusammenhängenden  
Obliegenheiten.

Die Aufbewahrung der hinterlegten Werthe erfolgt in **feuerfestem**, nach den  
neuesten **Constructions** verschliessbarem und durchweg mit **10 mm dicken**,  
**glasharten Cementstahl-Panzerplatten** ausgepanzertem Gewölbe im Hause  
der Firma, Karl-Friedrichstrasse Nr. 21.

Ausserdem sind in einer **zweiten**, von diesem Gewölbe getrennten feuerfesten  
und mit den **gleichen Sicherheiten** ausgestatteten **Stahlpanzerkammer**,  
**verschliessbare Cassen-Abtheilungen** zu vermieten, wovon jede einzelne  
unter **Selbstverschluss des betr. Miethers** bleibt und **nur von diesem** ge-  
öffnet werden kann. Der Zutritt zu dieser Stahlkammer steht den Miethern während  
der Geschäftsstunden frei und zur Erledigung der Arbeiten, welche an den hinterlegten  
Werthen erforderlich sind, ist ein besonderer Raum neben der Stahlkammer eingerichtet.

Die gedruckten Bestimmungen für die Benützung der Einrichtung stehen gratis  
zur Verfügung.

**Eduard Koelle,**  
Karlsruhe.

8.6.

**Hermann Schmidt,**

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,  
empfehlen sein grosses Lager in

2.2.

**Geschäftsbüchern,**

welche sich durch soliden Einband, gutes Papier und billige Preise auszeichnen.  
**Alle Bedarfsartikel für Kontor und Schreibtisch.**

**Neujahrskarten.**

Reichhaltigste Auswahl in Neuheiten.

**Albert Paar,**

L. Doering's Nachfolger,

Kaiserstrasse 205, neben der Grossh. Hofapotheke.

8.3.



## Ein sehr großer Posten

schwarzer Damenkleiderstoffe, durchweg nur ganz schwere Qualitäten, in glattem Crêpe, Coating-Corkscrew, Tricotine, Neys, Perlerépegewebe, ferner diese Gewebe mit wunderbar schönen, kleinen Effekten, größeren Zeichnungen und Arabesken ist heute eingetroffen. Es sind darunter Qualitäten, die per Meter 3.— bis 3<sup>50</sup> Mk. regulär kosten.

Wir verkaufen solche, so lange davon Vorrath,

den Meter für 1<sup>20</sup> Mk.

## Damen-Confection.

Unser noch sehr bedeutendes Lager in Damen-Regenmänteln, Jacken, Capes, Radmänteln und Abendrädern möchten wir nunmehr infolge der fast beendeten Saison möglichst räumen. Da wir diese in Parthie eingekauft haben, sind wir in der Lage, solche sehr billig abzustossen und verkaufen wir solche jetzt

zu unglaublich billigen Preisen.

## Geb Brüder Königsberger,

80 Kaiserstraße 80, Karlsruhe, 80 Kaiserstraße 80.

### Vorläufige Anzeige!

In Folge vollständiger Auflösung meiner hiesigen Filiale mit dem 23. Januar 1895 unterstelle ich

**vom 1.—23. Januar 1895** mein ganzes hiesiges Waarenlager einem

### Total-Ausverkauf

zu ganz enorm billigen Preisen.

Der Verkauf findet von diesem Tage ab nur gegen Baarzahlung mit **10% Rabatt** statt.

209  
Kaiserstr.  
209,

**E. Jacoby,**

209  
Kaiserstr.  
209.